

Sehr geehrter Herr Arlt,

wir möchten uns ganz herzlich bedanken, dass auch unsere Tochter Irene (wie bereits unsere Tochter Anne) am LMI-Kurs mit so großem Erfolg teilnehmen konnte.

Sie hat sich in allen Fächern verbessert und war sehr begeistert von den Meetings und Workshops. Für Irene war der Kurs keine zusätzliche Belastung neben der Schule, sondern eine große Bereicherung, um ihre Leistungen zu verbessern und ihre Ziele zu erreichen.

Wie ich Ihnen bereits berichtet habe, hat sich Anne während des LMI-Kurses in allen Fächern um eine Note verbessert und die 10. Klasse am Gymnasium Engelsdorf mit dem Notendurchschnitt von 1,5 abgeschlossen.

Sie besucht seit August 2012 die Kilgraston School in Schottland. Dort wurde sie auf Grund ihrer guten Vorleistungen gleich in die 12. Klasse eingestuft.

Sie wird im Mai 2013 das schottische Abitur ablegen. In den Vorprüfungen hatte sie einen Notendurchschnitt von 1,2.

Mit dem schottischen Abitur bekommt sie die Hochschulzugangsberechtigung für deutsche Universitäten und Hochschulen. Leider bekommt sie das Zeugnis erst Anfang August und die Bewerbungsfristen laufen am 15.07.2013 ab.

Ich habe mich jetzt an die Britische Botschaft gewandt, damit wir das Zeugnis früher bekommen. Sie wird sich für ein Studium an der HTWK Leipzig für das Studienfach International Management bewerben.

Wenn alles klappt, braucht sie die 2 Jahre am Gymnasium nicht mehr absolvieren und beginnt im Herbst mit dem Studium.

Das hätte Anne ohne den LMI-Kurs nicht geschafft!

Ich hoffe, dass noch viele Jugendliche die Möglichkeit nutzen, diesen Kurs zu belegen und damit einen wichtigen Grundstein für ihr weiteres Leben legen. Es wäre eine Katastrophe, wenn die Förderung über den Europäischen Sozialfond eingestellt wird.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Uwe und Bettina Koppermann